

[2014]

HUMANWISSENSCHAFTLICHE
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DEKANAT



MODULHANDBUCH

PSYCHOLOGIE

1-FACH-MASTER OF SCIENCE (anwendungsorientiertes Profil)

VERSION [3.0]

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN MASTERSTUDIENGANG PSYCHOLOGIE
(ANWENDUNGSORIENTIERTES PROFIL) DER HUMANWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT DER
UNIVERSITÄT ZU KÖLN

(FASSUNG 15.07.2014)

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

HERAUSGEBER:	UNIVERSITÄT ZU KÖLN HUMANWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT DER DEKAN
REDAKTION:	Studierenden-Service-Center der Humanwissenschaftlichen Fakultät
ADRESSE:	Gronewaldstraße 2 50931 Köln
E-MAIL	ssc-psychologie@uni-koeln.de
STAND	Juli 2014

Kontaktpersonen

Studiendekan/in: Prof. Dr. Hilde Haider

Department Psychologie

0221/470 4719

hilde.haider@uni-koeln.de

Studiengangverantwortliche: Prof. Dr. Ellen Aschermann

Department Psychologie

0221/470 4737

e.aschermann@uni-koeln.de

Prüfungsausschussvorsitzende/r: Prof. Dr. Christian Unkelbach

Department Psychologie

0221/470 2001

christian.unkelbach@uni-koeln.de

Fachstudienberater/in: Dipl.-Psych. Inga Rapp / SSC Psychologie

Department Psychologie

0221/470 4668

ssc-psychologie@uni-koeln.de

Legende

AM	Aufbaumodul
BM	Basismodul
EM	Ergänzungsmodul
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)
LV	Lehrveranstaltung
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)
P	Pflichtveranstaltung
SM	Schwerpunktmodul
SSt	Selbststudium
SWS	Semesterwochenstunde
WP	Wahlpflichtveranstaltung
WL	Workload = Arbeitsaufwand

Inhaltsverzeichnis

KONTAKTPERSONEN	III
LEGENDE	IV
1 DAS STUDIENFACH PSYCHOLOGIE (MASTER – ANWENDUNGSORIENTIERT)	1
1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen	1
1.2 Studienaufbau und -abfolge	1
1.3 LP-Gesamtübersicht	2
1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht.....	3
1.5 Berechnung der Fachnote	4
2 MODULBESCHREIBUNGEN UND MODULTABELLEN	5
2.1 Basis-, Aufbau- und Ergänzungsmodule	5
2.2 Masterarbeit	34
3 STUDIENHILFEN.....	35
3.1 Musterstudienplan.....	35
3.2 Fach- und Prüfungsberatung.....	35

1 Das Studienfach Psychologie (Master – anwendungsorientiert)

Die Psychologie als Wissenschaft hat das Ziel, menschliches Erleben, Verhalten und Handeln zu beschreiben, zu erklären, vorherzusagen, und gegebenenfalls zu verändern. Die wissenschaftliche Psychologie bildet damit die Grundlage für eine Vielzahl von Berufsfeldern; unter anderem in therapeutischen, organisationalen, pädagogischen und wissenschaftlichen Bereichen.

Im anwendungsorientierten Masterstudium Psychologie der Universität zu Köln sollen die mit dem ersten berufsqualifizierenden Abschluss (Bachelor Psychologie) erworbenen wissenschaftlichen Qualifikationen im Fach Psychologie im Sinne erweiterter fachlicher Kompetenzen vertieft werden. Das Studium erweitert und vertieft die Fachkenntnisse zur allgemeinen beruflichen Qualifikation, insbesondere in den Bereichen der Klinischen Psychologie, der Pädagogischen Psychologie und der Wirtschafts- und Konsumentenpsychologie.

Nach Abschluss des Studiums können Studierende größere fachliche Zusammenhänge überblicken, wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden der Psychologie in der Arbeitswelt anwenden und in ihrer Bedeutung und Reichweite für die Lösung komplexer wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Problemstellungen reflektieren und umsetzen.

1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen

Das anwendungsorientierte Masterstudium Psychologie führt Inhalte aus dem Bachelorstudium weiter um Studierende auf Aufgabenfelder im Bereiche der Klinischen Psychologie, der Pädagogischen Psychologie und der Wirtschafts- und Konsumentenpsychologie vorzubereiten. Das Studium vermittelt zusätzlich breite Fähigkeiten in den empirischen Methoden der Psychologie und die Fähigkeit, diese empirischen Methoden in der Praxis umzusetzen. Um diese Ziele zu erreichen, vertieft das Studium neben dem reinen Fachwissen Präsentations-, Moderations- und Feedbackkompetenzen und die Fähigkeit, gemeinsame Ziele in Gruppen zu erreichen. Zudem vermittelt das Studium die Kompetenz zur gesellschaftskritischen und selbstkritischen Auseinandersetzung mit wissenschaftsethischen Fragen anwendungsorientierter Forschung.

Die Zulassung zum Studium wird über die Zulassungsordnung für den Masterstudiengang Psychologie der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln geregelt.

1.2 Studienaufbau und -abfolge

Das Studium ist auf 4 Semester angelegt. Es besteht aus vier inhaltlichen Basismodulen („Klinische Psychologie Grundlagen“, „Klinische Psychologie Vertiefung“, „Wirtschafts- und Konsumentenpsychologie“ und „Pädagogische Psychologie“). Eines der beiden Inhaltsmodule „Wirtschafts- und Konsumentenpsychologie“ und „Pädagogische Psychologie“ kann durch ein inhaltliches Basismodul aus dem forschungsorientierten Masterstudium ersetzt werden („Neurowissenschaften“, „Kognitive Psychologie 1“, „Soziale Kognition 1“ oder „Medien- und Kommunikationspsychologie 1“). Ferner belegen Studierende drei Methodenmodule („Multivariate Verfahren“, „Forschungsmethoden und Evaluation“ und „Diagnostik“) sowie zwei Module zum Aufbau von Forschungskompetenz („Grundlagenvertiefung“ und „Forschungskompetenz“). Darüber hinaus muss im Modul „Praktische Kompetenzen“ ein achtwöchiges Praktikum von 320 Stunden Dauer abgeleistet werden. Die Masterarbeit zeigt die Fähigkeit der Studierenden zum wissenschaftlichen Arbeiten unter Anleitung und wird von einem unterstützenden Kolloquium begleitet.

1.3 LP-Gesamtübersicht

Im anwendungsorientierten Masterstudium Psychologie sind 120 CP zu erwerben. Sie verteilen sich auf die jeweiligen Module und die Masterarbeit. Studierende erwerben die Kompetenzen der jeweiligen Module und die damit verbundenen Leistungspunkte indem sie regelmäßig und aktiv an Lehrveranstaltungen teilnehmen, die jeweiligen Inhalte im selbständigen Studium vertiefen und die im Rahmen der Module vorgesehenen Leistungen erfolgreich erbringen.

LP-Gesamtübersicht		
Inhaltliche Module		
MSc-PSY-AO-BM-1: Klinische Psychologie Grundlagen		6 LP
MSc-PSY-AO-AM-2: Klinische Psychologie Vertiefung		15 LP
Inhaltlicher Wahlbereich (2 aus 3)		
MSc-PSY-AO-BM-3: Wirtschaft- und Konsumentenpsychologie	12 LP	24 LP
MSc-PSY-AO-BM-4: Pädagogische Psychologie	12 LP	
MSc-PSY-AO-BM-5: Forschungsmodul (1 aus 4) Neurowissenschaften Kognitive Psychologie 1 Soziale Kognition 1 Medien und Kommunikation 1	12 LP	
Methodenorientierte Module		
MSc-PSY-AO-BM-6: Multivariate Verfahren		6 LP
MSc-PSY-AO-BM-7: Forschungsmethoden und Evaluation		9 LP
MSc-PSY-AO-AM-8: Diagnostik		9 LP
Forschungskompetenz		
MSc-PSY-AO-AM-9: Grundlagenvertiefung		6 LP
MSc-PSY-AO-AM-10: Forschungskompetenz		9 LP
MSc-PSY-AO-EM-11: Praktische Kompetenzen		9 LP
Masterarbeit		27 LP
Gesamt		120 LP

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht

LP-Übersicht				
Sem.	Modul	K	VN	LP
1	MSc-PSY-AO-BM-1: Klinische Psychologie Grundlagen	60	2	6
	MSc-PSY-AO-BM-3: Wirtschaft- und Konsumentenpsychologie (2 aus 3)*	60	2	6
	MSc-PSY-AO-BM-4: Pädagogische Psychologie (2 aus 3)*	60	2	6
	MSc-PSY-AO-BM-5: Forschungsmodul (2 aus 3)*	60	2	6
	MSc-PSY-AO-BM-6: Multivariate Verfahren	60	2	6
	MSc-PSY-AO-BM-7: Forschungsmethoden und Evaluation*	45	2	6
2	MSc-PSY-AO-AM-2: Klinische Psychologie Vertiefung	60	2	6
	MSc-PSY-AO-BM-3: Wirtschaft- und Konsumentenpsychologie (2 aus 3)	30	1	6
	MSc-PSY-AO-BM-4: Pädagogische Psychologie (2 aus 3)	30	1	6
	MSc-PSY-AO-BM-5: Forschungsmodul (2 aus 3)	30	1	6
	MSc-PSY-AO-AM-8: Diagnostik	30	1	3
	MSc-PSY-AO-AM-9: Grundlagenvertiefung	30	1	6
	MSc-PSY-AO-BM-7: Forschungsmethoden und Evaluation	30	1	3
3	MSc-PSY-AO-AM-2: Klinische Psychologie Vertiefung	60	2	9
	MSc-PSY-AO-AM-8: Diagnostik	30	1	6
	AM-10: Forschungskompetenz	30	1	9
	MSc-PSY-AO-EM-11: Praktische Kompetenzen	0	0	9
4	Masterarbeit	0	0	26
	Begleitendes Kolloquium	30	1	1

* Anmerkung: Bei Modulen, die sich über 2 Semester erstrecken, sind die LP anteilig aufgeteilt.

1.5 Berechnung der Fachnote

Die Masterprüfung ist bestanden, wenn alle Prüfungsleistungen und die Masterarbeit bestanden sind und somit mindestens 120 Credit Points erreicht wurden. Die Gesamtnote wird aus den gewichteten Modulnoten einschließlich der gewichteten Note für die Masterarbeit gebildet. Die Gewichtungen sind wie folgt:

	LP	%
MSc-PSY-AO-BM-1: Klinische Psychologie Grundlagen	6	6
MSc-PSY-AO-AM-2: Klinische Psychologie Vertiefung	15	14
MSc-PSY-AO-BM-3: Wirtschaft- und Konsumentenpsychologie	12	12
MSc-PSY-AO-BM-4: Pädagogische Psychologie	12	12
MSc-PSY-AO-BM-5: Forschungsmodul	12	12
MSc-PSY-AO-BM-6: Multivariate Verfahren	6	6
MSc-PSY-AO-BM-7: Forschungsmethoden und Evaluation	9	8
MSc-PSY-AO-AM-8: Diagnostik	9	8
MSc-PSY-AO-AM-9: Grundlagenvertiefung	6	6
MSc-PSY-AO-AM-10: Forschungskompetenz	9	8
MSc-PSY-AO-EM-11: Praktische Kompetenzen	9	0
Masterarbeit	27	20

2 Modulbeschreibungen und Modultabellen

2.1 Basis-, Aufbau- und Ergänzungsmodule

Basismodul 1: Klinische Psychologie Grundlagen					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MSc-PSY-AO-BM-1	180 h	6	3. Semester	jährlich	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	gepl. Größe
	a) Vorlesung		30 h	30 h	a) 100
	b) Übung		30 h	30 h	b) 30
	c) Klausur (90 Minuten)		--	60 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Fachkompetenz (kognitiv) Die Studierenden erwerben einen vertiefenden Einblick in die Grundfragen der Klinischen Psychologie und Psychotherapie. Sie erwerben exemplarische Einblicke in die Forschungsmethodik verschiedener Felder der Klinischen Psychologie und Psychotherapie. Insbesondere wird ihr Verständnis für Personen mit psychischen Problemen über die gesamte Lebensspanne gefördert und Besonderheiten beim Verständnis und der Behandlung psychischen Störungen im Kindes und Jugendalter wird erworben.</p> <p>Fachkompetenz (funktional): Die Studierenden sind eigenständig in der Lage psychische Probleme zu analysieren und ein funktionales Bedingungsmodell zu erstellen. Sie haben die wissenschaftliche Kompetenz komplexe Zusammenhänge im Kontext von psychischen Erkrankungen zu verstehen und die Bedeutung der Interaktion von psychologischen, biologischen und sozialen Faktoren bei der Entstehung und Aufrechterhaltung von konkreten Störungsbildern einzelner Individuen nachzuvollziehen und zu vermitteln.</p>				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>Die Vorlesung dient der vertieften Vermittlung von Basiswissen über klinische Psychologie und Psychotherapie. Themen der Vorlesung sind u. a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Definitionen, Konzepte und Modelle der klinischen Psychologie • Biopsychosoziale Grundlagen psychischer Störungen sowohl im Kindes- als auch im Erwachsenenalter • Psychotherapie- und Psychotherapieforschung <p>Themen im Rahmen der Übung „Ausgewählte Problemfelder und Störungsbilder I“ sind ausgewählte psychische Störungen und deren Genese, Psychopathologie und Diagnostik und können u. a. sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Problemanalyse, individuelle Bedingungsmodelle, Persönlichkeitsstörungen, Tinnitus, Paarkommunikation, Soziale Angststörung 				
4	Lehr- und Lernformen				
	Frontalunterricht mit Lernstopps und Diskussion, Referate, Rollenspiele, Kleingruppenarbeit (auch außerhalb der Kernzeiten der Übung)				
5	Modulvoraussetzungen				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

	Formal: keine Inhaltlich: keine
6	Form der Modulprüfung Schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen des Moduls Praktische Kleingruppenarbeit (unbenotet) Bestehen der Klausur
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) M. Sc. Psychologie (forschungsorientiert)
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote entspricht der Note für die Klausur. Die Modulnote geht mit einem Gewicht von 6% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Gerlach
11	Sonstige Informationen --

Aufbaumodul 2: Klinische Psychologie und Psychotherapie Vertiefung					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MSc-PSY-AO-AM-2	450 h	15	2.-3. Semester	jährlich	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	gepl. Größe
	a) Übung: Psychopathologieorientierte Ätiologie und Psychotherapie		30 h	60 h	a) 30
	b) Seminar: Ausgewählte Problem- und Störungsfelder II		30 h	60 h	b) 30
	c) Übung: Ausgewählte Themen der Psychotherapie		30 h	60 h	c) 30
	d) Seminar: Ausgewählte Themen der Klinischen Psychologie		30 h	60 h	d) 30
	e) Klausur (90 min)		0 h	90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Fachkompetenz (kognitiv): Die Studierenden erwerben einen vertieften Einblick in ausgewählte Themenbereiche der Klinischen Psychologie und Psychotherapie sowie in die Forschungsmethodik verschiedener Felder der Klinischen Psychologie und Psychotherapie. Der Blick wird geweitete für psychopathologische Grundphänomene, die über verschiedene Störungsbilder hinweg pathologisch wirksam sind, wurden inhaltlich erarbeitet.</p> <p>Fachkompetenz (funktional): Die Studierenden verfügen über grundständige Kenntnisse in der Gesprächsführung und Diagnostik und können entsprechend Gesprächssituationen mit Patienten eigenständig gestalten. Sie sind eigenständig in der Lage die Evidenzen für verschiedene Therapieformen zu bewerten und sich vor diesem Hintergrund für oder gegen ein postgraduales Ausbildungsangebot entscheiden.</p>				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>Themen der Übung „Psychopathologieorientierte Ätiologie und Psychotherapie“ sind ausgewählte psychopathologische Syndrombereiche und deren Genese, biologische Fundierung, Psychopathologie und Diagnostik. Oberthemen können u. a. sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwangsspektrumstörungen, Körperbildstörungen, Sucht, Impulskontrollstörungen, Angststörungen, Schmerz, Affektive Störungen, intrusive Kognitionen, Interozeptionsstörungen <p>Themen des Seminars Ausgewählte Problem- und Störungsfelder II: Es werden weitere Grundlagen der Klinischen Psychologie vermittelt. Dazu gehören insbesondere die Diagnostik, Prävention und Behandlung psychischer Störungen. Themen können u. a. sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsführungstechniken (Umgang mit schwierigen Situationen im Therapiegespräch); Psychopathologische Befunderhebung; Prävention; Verhaltensmedizin; Gerontopsychologie <p>Themen des Seminars Ausgewählte Themen der Klinischen Psychologie können u. a. sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Psychotherapiewirkungsforschung, Psychotherapieprozessforschung, Persönlichkeitsstörungen, Veränderungsmechanismen, Störungsmodelle <p>Themen der Übung Ausgewählte Themen der Psychotherapie: Hier soll eine vertiefende und praktisch orientierte, störungsbezogene Auseinandersetzung mit Psychotherapie im Kindes- und Jugendalter oder im Erwachsenenalter stattfinden.</p>				
4	Lehr- und Lernformen				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

	Frontalunterricht mit Lernstopps und Diskussion, Referate, Rollenspiele, Kleingruppenarbeit (auch außerhalb der Kernzeiten des Seminars)
5	Modulvoraussetzungen Formal: keine Inhaltlich: keine
6	Form der Modulprüfung Schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min-)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen des Moduls Praktische Übungen und Kleingruppenarbeit (unbenotet) Bestehen der Klausur
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote entspricht der Note für die Klausur. Das Modul geht mit 14% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Gerlach
11	Sonstige Informationen --

Basismodul 3: Wirtschafts- und Konsumentenpsychologie					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MSc-PSY-AO-BM-3	360 h	12 LP	1.-2. Sem.	a) jährlich b) halbjährlich	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Vorlesung b) 2 Seminare c) Klausur (90 min)		Kontaktzeit 30 h 60 h --	Selbststudium 60 h 90 h 120 h	gepl. Größe a) 100 b) 30
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Fachkompetenz (kognitiv): Studierende besitzen fundierte und umfassende Kenntnisse über Grundfragen sowie Methoden und Interventionstechniken der Wirtschaftspsychologie. Sie verstehen wesentliche Theorieansätze und können diese erläutern, reflektieren und neu konzipieren. Sie besitzen Kenntnisse über zentrale Methoden, insbes. für den Anwendungsbereich der Markt- und Werbewirkungsforschung.</p> <p>Fachkompetenz (funktional): Studierende zur können die inhaltlichen Theorien, Ziele und (Interventions-) Methoden reflektieren. Sie können Methoden anwenden und gegebenenfalls entwickeln. Zudem können Sie diese unter Berücksichtigung unterschiedlicher Bewertungsmaßstäbe zieladäquat auswählen und anwenden.</p>				
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>In der Vorlesung werden u.a. grundlegende Theorien und Befunde der Wirtschaftspsychologie zum Erleben und Verhalten in Konsumgüter-, Arbeits- und Finanzmärkten und Gesellschaft behandelt. Beispielthemen sind Konsumentenverhalten, Werbewirkung und Werbewirkungsmessung, psychologische Aspekte von Marken und Marketing, Investitionsentscheidungen, Bedeutung von Arbeit und Freizeit.</p> <p>In den Seminaren werden wechselnde Themen angeboten und vertieft, z.B. Kaufentscheidungen, Markenmanagement, sozialer Einfluss und Persuasion, Verhandlungsführung.</p>				
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Vorlesung: Vorträge von Dozentinnen und Experten, kurze aktivierende Methoden und Fallbeispiele</p> <p>Seminare: Präsentationen von Studierenden, Stoffvertiefung mit Hilfe aktivierender Methoden (Arbeit in Gruppen, Diskussion, praktische Übungen), Fallstudien und Praxischecks, Lektüre im Selbststudium, Vorträge von Dozentinnen und Experten.</p>				
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Formal: keine</p> <p>Inhaltlich: keine</p>				
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)</p>				
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen des Moduls</p> <p>Bestehen der Klausur</p>				
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p>				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

	Keine
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote entspricht der Note für die Klausur. Das Modul geht mit 12% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Wolff, Prof. Dr. English
11	Sonstige Informationen Studierende können zwei Module aus den drei Modulen „Wirtschafts- und Konsumentenpsychologie“, „Pädagogische Psychologie“, und „Forschungsmodul“ wählen.

Basismodul 4: Pädagogische Psychologie					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MSc-PSY-AO-BM-4	360 h	12 LP	1.-2. Sem.	a) jährlich b) halbjährlich	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	gepl. Größe
	a) Vorlesung		30 h	60 h	a) 100
	b) Seminar		30 h	60 h	b) 30
	c) Seminar		30 h	60 h	c) 30
	d) Mündliche Prüfung (30 min)		--	90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Fachkompetenz (kognitiv): Die Studierenden verfügen über differenziertes Wissen zur empirischen Schul- und Bildungsforschung sowie zum Kompetenzerwerb. Sie kennen die für pädagogische Settings relevanten Beratungs- und Interventionstechniken. Sie vermögen ferner Erkenntnisse verwandter Disziplinen einzuschätzen und ggf. in die eigenen Überlegungen zu integrieren.</p> <p>Fachkompetenz (funktional): Die Studierenden nutzen ihre Kenntnisse zur Analyse und Veränderung von Bildungssituationen unter verschiedenen Perspektiven. Diese Kenntnisse können in Beratungsprozessen von Individuen und Institutionen vor dem Hintergrund psychologischer Theorien und interdisziplinärer Perspektiven eingesetzt werden, so dass ein Beitrag zur Qualitätsentwicklung von Unterricht und außerunterrichtlichen Prozessen geleistet werden kann. Sie sind darüber hinaus in der Lage die wesentlichen Theorieansätze der Kompetenzentwicklung in der Beratung und Begutachtung anzuwenden. Die Studierenden können den Erkenntnisstand sowie die Weiterentwicklung im Bereich selbstständig bewerten und weiter verfolgen.</p>				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>In der Vorlesung werden u.a. grundlegende Theorien und Befunde der Bildungsforschung und der Kompetenzentwicklung in verschiedenen Alters- und Ausbildungsstufen behandelt.</p> <p>In den Seminaren werden wechselnde Themen angeboten und vertieft, z.B. Inklusion, Modelle des Kompetenzerwerbs und schulisches Lernen, Beratung bei Übertritten im Bildungssystem, Integration pädagogischer und psychologischer Befunde bei der Begleitung schulischer Entwicklungsprozesse, Kooperation und Leistung.</p>				
4	Lehr- und Lernformen				
	<p>Vorlesung: Präsentation in Kombination mit aktivierenden Unterrichtsmethoden für große Gruppen und Expertenvorträge.</p> <p>Seminare: Je nach Thema und Zielsetzung des Seminars eine Kombination verschiedener Lehr- und Lernformen, z. B. Präsentationen, Gruppenarbeiten, Lektüren oder Diskussionen.</p>				
5	Modulvoraussetzungen				
	<p>Formal: keine</p> <p>Inhaltlich: keine</p>				
6	Form der Modulprüfung				
	Mündliche Prüfung: mündliche Prüfung (30 Min.)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten				
	Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen des Moduls				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

	Bestehen der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote entspricht der Note für die mündliche Prüfung. Das Modul geht mit 12% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Aschermann
11	Sonstige Informationen Studierende können zwei Module aus den drei Modulen „Wirtschafts- und Konsumentenpsychologie“, „Pädagogische Psychologie“, und „Forschungsmodul“ wählen.

Basismodul 5: Forschungsmodul

Im Forschungsmodul können die Studierenden des anwendungsorientierten Masters aus vier inhaltlichen Modulen des forschungsorientierten Masters Psychologie wählen: „Neurowissenschaften“, „Kognitive Psychologie 1“, „Soziale Kognition 1“ und „Medien und Kommunikation 1“.

Die jeweiligen Inhalte, Lehr- und Lernformen, die Modulvoraussetzungen, Form der Modulprüfung, Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten, Stellenwert der Modulnote für die Fachnote, sowie sonstige Informationen finden sich in den folgenden Modulbeschreibungen auf den folgenden Seiten.

Die Nummerierung 5a – 5d entsprechen den folgenden Modulen:

Basismodul 5a: Neurowissenschaften

Basismodul 5b: Kognitive Psychologie 1

Basismodul 5c: Soziale Kognition 1

Basismodul 5d: Medien und Kommunikation 1

des forschungsorientierten Masters Psychologie.

Basismodul 5a: Forschungsmodul Neurowissenschaften					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MSc-PSY-AO-BM-5a	360 h	12 LP	1.-2.Sem.	jährlich	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) 1 Vorlesung b) 2 Seminare c) 1 Klausur (90 min)		Kontaktzeit 30 h 60 h --	Selbststudium 60 h 120 h 90 h	gepl. Größe a) 100 b) 30
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Fachkompetenz (kognitiv): Die Neurowissenschaften sind ein interdisziplinäres Feld, das alle Disziplinen einschließt, die erforderlich sind, das Nervensystem in seiner funktionellen Bedeutung zu beschreiben. Vor diesem Hintergrund erwerben Studierende Wissen über Neuroanatomie, Neurophysiologie und –pathologie, sowie den klinischen Anwendungen auf dem Gebiet der Neurologie, Neuroradiologie, Psychiatrie und Psychotherapie.</p> <p>Fachkompetenz (funktional): Die Studierenden sind auf den Gebieten der bildgebenden Verfahren, auf dem Gebiet der neurowissenschaftlichen Grundlagenforschung und im klinischen Kontext in der Lage, in den interdisziplinären Austausch mit den anderen beteiligten Fächern zu treten. Sie können die Psychologie im Kontext praktischer und theoretischer Fragestellungen der Neurowissenschaften fachkundig vertreten kann.</p>				
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Themen der Vorlesung und des Einführungs- bzw. Begleitseminars sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erkenntnismöglichkeiten und Grenzen neurowissenschaftlicher Forschung • Einbettung der Neurowissenschaften in den klinischen Kontext • Forschungsstand zur Neurobiologie der verschiedenen psychischen Störungen (z.B. Demenzerkrankungen, Abhängigkeitserkrankungen schizophrene und affektive Störungen, belastungs- und somatoforme Störungen sowie neurobiologische Korrelate bei Persönlichkeitsstörungen) • Problemperspektiven der Verknüpfung psychologischer u. neurowissenschaftlicher Ansätze <p>Themen des Ergänzungsseminars können u. a. sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neurobiologie psychischer Störungen • Interaktion neurobiologischer Methoden und psychotherapeutischer Prozessforschung 				
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Vorlesung, Selbststudium, Diskussionsrunden</p>				
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Formal: keine Inhaltlich: keine</p>				
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Schriftliche Prüfung: Klausur (90 Min.)</p>				
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen des Moduls</p>				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

	Bestehen der Klausur
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) M. Sc. Psychologie (forschungsorientiert)
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote entspricht der Klausurnote. Die Modulnote geht mit einem Gewicht von 12% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r N.N.
11	Sonstige Informationen --

Basismodul 5b: Forschungsmodul Kognitive Psychologie 1					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MSc-PSY-AO-BM-5b	360 h	12	1.- 2. Sem.	jährlich	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	gepl. Größe
	a) Einführungsseminare		30 h	60h	je 30
	b) Vertiefungsseminar 1		30 h	60h	
	c) Vertiefungsseminar 2		30 h	60h	
	d) mündliche Abschlussprüfung (30 min)		--	90h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Fachkompetenz (kognitiv): Die Studierenden kennen wesentliche Grundkonzepte der Kognitionspsychologie. Sie verfügen über ein tiefgehendes Wissen über Modellvorstellungen und experimentelle Paradigmen der Erforschung menschlicher Informationsverarbeitungsprozesse sowie der Emotion / Motivation und können dieses Wissen anwenden.</p> <p>Fachkompetenz (funktional): Studierende können Forschungsfragen der Kognitionspsychologie verstehen, einordnen und weiterentwickeln. Sie können zentrale theoretische kognitionspsychologische Konzepte, experimentelle Methoden und empirische Befunde in ihrer Bedeutung zur Erklärung menschlichen Verhaltens und Erlebens diskutieren. Sie können neue Fragestellungen eigenständig entwickeln und wissen, wie diese experimentell überprüft werden können.</p>				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>Inhalte des Einführungsseminars sind u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modelle des Bewusstseins • Neurowissenschaftliche Modelle des Bewusstseins • Prozesse des Lernens • Bewusste und unbewusste Prozesse beim Lernen/Gedächtnis • Evaluatives Lernen und Konditionieren <p>Themen des Vertiefungsseminars können u.a. sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lernen und Bewusstsein • Motivation und Handlungssteuerung • Ausgewählte Themen der Emotionspsychologie • Die Rolle impliziter/expliziter Prozesse in der Kognitionspsychologie • Interaktion von Gedächtnis- und Exekutivfunktionen 				
4	Lehr- und Lernformen				
	Selbststudium unter Anleitung, Kleingruppenarbeit, Gruppendiskussionen				
5	Modulvoraussetzungen				
	<p>Formal: keine</p> <p>Inhaltlich: keine</p>				
6	Form der Modulprüfung				
	Mündliche Prüfung: mündliche Prüfung (30 Min.)				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen des Moduls Bestehen der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) M. Sc. Psychologie (forschungsorientiert)
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote entspricht der Modulprüfung. Die Modulnote geht mit einem Gewicht von 12% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Haider, Prof. Dr. Unkelbach
11	Sonstige Informationen --

Basismodul 5c: Forschungsmodul Soziale Kognition 1					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MSc-PSY-AO-BM-5c	360 h	12 LP	1.-2. Sem.	jährlich	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	gepl. Größe
	a) Einführungsseminar „Social Cognition“		30 h	60 h	je 30
	b) Vertiefungsseminar		30 h	60 h	
	c) Ergänzungsseminar		30 h	60 h	
	d) mündliche Abschlussprüfung (30 min)		--	90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Fachkompetenz (kognitiv): Studierenden verfügen über grundlegendes Fachwissen aus dem Bereich der sozialen Kognitionsforschung. Sie haben einen theoretisch und empirisch fundierten Überblick über zentrale theoretische Perspektiven und empirische Befunde der sozialen Kognitionsforschung besitzen.</p> <p>Fachkompetenz (funktional): Studierende können beschreiben, wie die Anwesenheit Anderer menschliches Denken beeinflusst. Sie können dieses Wissen integrieren, auf Alltagsphänomene übertragen und dabei dasselbe Phänomen unter Zuhilfenahme unterschiedlicher theoretischer Perspektiven erklären und diskutieren, sozial-kognitive Befunde kritisch hinterfragen und deren angewandten und wissenschaftlichen Implikationen erarbeiten.</p>				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>Inhalte des Einführungsseminars „Social Cognition“, u. a.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modelle der Informationsverarbeitung • Heuristische Informationsverarbeitung • Affektive und motivationale Einflüsse • Schemata und Skripte • Vorurteile und Stereotype • Implizite und explizite Einstellungen • Automatische und kontrollierte Prozesse <p>Inhalte des Vertiefungsseminars können z. B. sein</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorurteile und Stereotype • Automatische und kontrollierte Prozesse • Affekt und Kognition • Motivation und Kognition <p>Inhalte des Ergänzungsseminars können z. B. sein</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Selbst • Persuasion 				
4	Lehr- und Lernformen				
	Referate, Kleingruppenarbeit, Projektarbeit, Selbststudium zur Prüfungsvorbereitung				
5	Modulvoraussetzungen				
	Keine				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

6	Form der Modulprüfung Mündliche Prüfung: mündliche Prüfung (30 Min.)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen des Moduls Bestehen der mündlichen Abschlussprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) M. Sc. Psychologie (forschungsorientiert)
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote entspricht der Modulprüfung. Die Modulnote geht mit einem Gewicht von 12% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Mussweiler, Prof. Dr. Englich
11	Sonstige Informationen --

Basismodul 5d: Forschungsmodul Medien- und Kommunikationspsychologie 1					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
Msc-PSY-AO-BM-5d	360 h	12 LP	1.-2. Sem.	jährlich	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	gepl. Größe
	a) Seminar: Einführung in aktuelle Ansätze der Medien- und Kommunikationspsychologie		30 h	60 h	je 30
	b) Seminar: Traditionelle Medien		30 h	60 h	
	c) Seminar: Neue Medien		30 h	60 h	
	d) Portfolio		--	90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Ziel ist es, den Studierenden profunde Kenntnisse über zentrale Medien- und kommunikationspsychologische Theorien und Befunde in den verschiedenen Medienbereichen zu vermitteln. Die Studierenden sollen klassische und aktuelle Forschung zu traditionellen ebenso wie neuen Medien kennen lernen und zur kritischen Reflexion über Methodik und Theorie angeregt werden.</p> <p>Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt, anwendungsnahe Phänomene der Mediennutzung und -wirkung auf der Basis dieser Kenntnisse zu beschreiben, kritisch zu hinterfragen und zu erklären. Sie werden befähigt, den Erkenntnisstand, sowie die Weiterentwicklungen im Bereich der Medien- und Kommunikationspsychologie anhand englischsprachiger und deutscher Fachliteratur selbständig weiterverfolgen und bewerten zu können sowie offene Fragestellungen auf Basis des aktuellen Forschungsstandes abzuleiten.</p>				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>Das Seminar „Einführung in aktuelle Ansätze der Medien- und Kommunikationspsychologie“ vermittelt Einblicke in die Vielfalt aktueller medien- und kommunikationspsychologischer Forschung. Hierzu gehören u.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> • informationstheoretische Ansätze • systemtheoretische und kybernetische Ansätze • symbolisch-interaktionistische Modellbildungen • Modelle der emotionalen und kognitiven Medienwirkung • Ansätze zur Erklärung von Motiven der Medienwahl und Mediennutzung • Fragen der Medienwahl • Wahrnehmung, Verarbeitung und Erleben von Medieninhalten • Fragen der Medienwirkung <p>Die Seminare „Traditionelle Medien“ und „Neue Medien“ vertiefen u.a. den Kenntnisstand zu</p> <ul style="list-style-type: none"> • Print-, Audio-, Film- und Fernsehforschung • Mensch-Computer-Interaction (MCI oder Human Computer Interaction, HCI) • computer-vermittelte Kommunikation (cvK oder Computer Mediated Communication, CMC) • Nutzung und Wirkung neuer Medien 				
4	Lehr- und Lernformen				
	<p>Seminar: Präsentationen von Dozenten, Experten und Studierenden, Stoffvertiefung mit Hilfe aktivierender Methoden (Arbeit in Gruppen, Diskussion, praktische Übungen), Lektüre im Selbststudium. Eigenständige Erstellung eines Portfolios .</p>				
5	Modulvoraussetzungen				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

	Formal: keine Inhaltlich: keine
6	Form der Modulprüfung Schriftliche Prüfung: Portfolio
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen des Moduls Abgabe des Portfolios und Bewertung mit mindestens 4,0.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) M. Sc. Psychologie (forschungsorientiert)
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote entspricht der Bewertung des Portfolios. Die Modulnote geht mit einem Gewicht von 12% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Gary Bente
11	Sonstige Informationen Veranstaltungen können in Deutsch und Englisch angeboten werden.

Basismodul 6: Multivariate Verfahren					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MSc-PSy-AO-BM-6	180 h	6 LP	1. Semester	jährlich	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Vorlesung „Multivariate Verfahren“ b) Übung „Multivariate Verfahren“ c) Klausur (90 min)		Kontaktzeit 30 h 15 h --	Selbststudium 30 h 15 h 90 h	gepl. Größe a) 100 b) 25 (bedingt durch Größe des PC-Pools)
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Fachkompetenz (kognitiv): Die Studierenden erhalten einen Einblick in verschiedene Methoden der multivariaten Statistik. Sie erweitern ihre im Bachelorstudium erworbenen Methodenkompetenzen im Hinblick auf die Vielfalt der statistischen Verfahren. Sie kennen die Voraussetzungen der besprochenen Verfahren. Fachkompetenz (funktional): Die Studierenden sind in der Lage, den situationsangemessenen Einsatz statistischer Verfahren und die Aussagekraft der Ergebnisse kritisch zu beurteilen. Sie sind in der Lage, geeignete multivariate Auswertungsverfahren auszuwählen, sie mithilfe geeigneter statistischer Software durchzuführen und ihre Ergebnisse zu interpretieren. Sie vertiefen und erweitern ihre Kompetenzen in der Anwendung geeigneter Auswertungssoftware. Sie verfügen über genügend Basiswissen, um sich auch weitere statistische Verfahren selbständig zu erarbeiten.				
3	Inhalte des Moduls Inhalte von Vorlesung und Übung „Multivariate Verfahren“ können u. a. sein: Multiple Regression, Mehrebenenanalyse, multivariate Varianzanalyse, Faktorenanalyse, Strukturgleichungsmodelle, Clusteranalyse, Diskriminanzanalyse, etc.				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung, Übung, Kurzreferat, computergestützte Datenauswertung, Übungsaufgaben, Selbststudium				
5	Modulvoraussetzungen Formal: keine Inhaltlich: keine				
6	Form der Modulprüfung Klausur (90 Min.)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen des Moduls Bestehen der Modulabschlussklausur (Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulabschlussklausur ist ein Nachweis der aktiven Mitarbeit in der Übung)				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) M.Sc. Psychologie (forschungsorientiert)				
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulabschlussklausur.				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

	Die Modulnote geht mit einem Gewicht von 6% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. C. Stahl
11	Sonstige Informationen --

Basismodul 7: Forschungsmethodik und Evaluation					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MSc-PSY-AO-BM-7	270 h	9 LP	1.-2. Sem.	jährlich	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	gepl. Größe
	a) Vorlesung „Einführung in die psychologische Paradigmenlehre“		30 h	30 h	a)-c) 100
	b) Vorlesung „Datenerhebung und –auswertung“		15 h	15 h	
	c) Vorlesung „Forschungsmethoden und Evaluation“		30 h	30 h	
	d) 1 Modulabschlussklausuren (60 min)			60 h	
	e) 1 Abschlussessay (60 min)			60 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Fachkompetenz (kognitiv): Ziel dieses Moduls ist es, die Studierenden für theoretische Problemperspektiven innerhalb der Psychologie zu sensibilisieren. Dies beinhaltet die Kenntnis wissenschaftstheoretischer Ansätze und die historische Rekonstruktion verschiedener Forschungsparadigmen innerhalb der Psychologie. Zudem wird durch die Kenntnis paradigmengreifender Aspekte eine metatheoretische Einordnung psychologischer Theorien ermöglicht. Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre im bisherigen Bachelor- und Masterstudium erworbenen allgemeinen methodischen Kenntnisse im Hinblick auf Forschungs- und Evaluationsmethoden.</p> <p>Fachkompetenz (funktional): Die Studierenden sind mit wissenschaftstheoretischen Problemperspektiven vertraut. Sie können die verschiedenen Forschungsparadigmen hinsichtlich ihrer Spezifika und Menschenbilder einordnen. Darüber hinaus sind sie mit den spezifischen methodischen Problemen der Psychologie vertraut. Die Studierenden haben einen Überblick über Forschungsmethoden und Methoden der Evaluationsforschung. Sie sind mit der Metaanalyse als Grundlage evidenzbasierter Intervention vertraut und kennen die methodischen Besonderheiten des Evaluationskontexts. Sie können sich kritisch mit diesen Problemen und unterschiedlichen Lösungsansätzen auseinandersetzen und Konsequenzen für eigenes Arbeiten daraus ableiten.</p>				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>Inhalte der Vorlesung „Einführung in die psychologische Paradigmenlehre“ sind u. a.: Fragen der Theoriebildung (Klärung der Begriffe: Widerspruchsfreiheit, Stringenz des Schließens, begriffliche Präzision), Theoriewandel und Erkenntnisfortschritt, Überblick über Forschungsprogramme und ihre Menschenbildannahmen sowie ethische Probleme psychologischer Forschungsarbeit</p> <p>Inhalte der Vorlesung „Datenerhebung und -auswertung“ können u. a. sein: Befragung, Beobachtung, Interview, Internetbasierte Datenerhebung, Ambulatorische Erhebungsverfahren, Methoden zur indirekten Erfassung von Einstellungen, Multivariate Verfahren der Dimensionsreduktion, mathematische Modellierung, Bayes-Statistik.</p> <p>Inhalte der Vorlesung „Forschungsmethoden und Evaluation“ können u. a. sein: Forschungsmethoden, Methoden der Evaluationsforschung, Metaanalyse, Probleme der Veränderungsmessung, Einzelfallforschung.</p>				
4	Lehr- und Lernformen				
	Vorlesung, Selbststudium				
5	Modulvoraussetzungen				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

	Formal: keine Inhaltlich: keine
6	Form der Modulprüfung Schriftliche Prüfung: (Prüfungselement 1) Klausur zu den Vorlesungen „Datenerhebung und –auswertung“ und „Evaluation und Forschungsmethoden“ (60 Min.) (Prüfungselement 2) Abschlussessay zur Vorlesung „Einführung in die psychologische Paradigmenlehre“ (60 min, benotet, Klausur zu einer Fragestellung der Vorlesung)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen des Moduls Bestehen der Klausur und des Essays (non-kompensatorisch)
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) M. Sc. Psychologie (forschungsorientiert)
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote ergibt sich als das gewichtete arithmetische Mittel der Note für die Klausur (60%) und den Abschlussessay (40%). Die Modulnote geht mit einem Gewicht von 8% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. C. Stahl, Prof. Dr. Unkelbach
11	Sonstige Informationen --

Aufbaumodul 8: Diagnostische Praxis					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MSc-PSY-AO-AM-8	270 h	9	a) 2.-3- Sem	a) jährlich b) jedes Sem.	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	gepl. Größe
	a) Seminar „Erstellung psychologischer Gutachten“		30 h	60 h	a) 30
	b) Projektseminar „Durchführung einer diagnostischen Untersuchung“		30 h	60 h	b) 30
	c) Projektbericht			90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Fachkompetenz (kognitiv): Aufbauend auf dem diagnostischen Grundlagenwissen sollen die spezifischen Kenntnisse zur Erstellung eines psychologischen Fachgutachtens erworben werden. Umsetzung eines multimodalen diagnostischen Ansatzes auf eine konkrete Einzelfalluntersuchung.</p> <p>Fachkompetenz (funktional): Die Studierenden sollen auf der Grundlage wissenschaftlich anerkannter Methoden und Kriterien im Hinblick auf eine vorgegebene Fragestellung Daten bei Probanden erheben, auswerten und beurteilen können. Weitgehend eigenverantwortliche Planung, Durchführung und Auswertung von Untersuchungsergebnissen unter praxisnahen Bedingungen. Verantwortungsbewusster Einsatz diagnostischer Methoden unter Berücksichtigung von Zeitmanagementaspekten und berufsethischen Gesichtspunkten.</p>				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>Im Seminar „Erstellung psychologischer Gutachten“ werden die entsprechenden theoretischen Grundlagen vermittelt und die notwendigen diagnostischen Fertigkeiten praktisch eingeübt. Anhand konkreten Materials werden die einzelnen Schritte einer Begutachtung (Entwicklung einer Fragestellung; Formulierung von Untersuchungshypothesen; Untersuchungsplanung; Auswahl, Zusammenstellung, Durchführung und Auswertung von Verfahren; Interpretation der Verfahrensergebnisse und Urteilsbildung) nachvollzogen und kritisch hinterfragt.</p> <p>Daran anschließend sollen die Studierenden eine Einzelfalluntersuchung unter Anleitung weitgehend selbstständig planen und durchführen, ein Gutachten entsprechend der Untersuchungsfragestellung erstellen und die Ergebnisse dem Auftraggeber rückmelden.</p>				
4	Lehr- und Lernformen				
	Gruppenarbeit, Rollenspiele, Peer-Reading, Fallanalyse, Recherche von Anforderungsprofilen, praxisnahe, angeleitete Einzelarbeit				
5	Modulvoraussetzungen				
	Formal: keine Inhaltlich: keine				
6	Form der Modulprüfung				
	Schriftliche Prüfung: Projektbericht				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten				
	Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen Erfolgreiche Anfertigung des Befundberichts				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) keine
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote entspricht der Note für den Projektbericht. Die Modulnote geht mit einem Gewicht von 8% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. J. Stahl
11	Sonstige Informationen --

Aufbaumodul 9: Vertiefung Grundlagen					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MSc-PSY-AO-AM-9	180	6	4. Sem.	Jährlich	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Seminar b) Hausarbeit		Kontaktzeit 30 ---	Selbststudium 60 90	gepl. Größe 30
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Fachkompetenz (kognitiv): Studierende haben vertieftes Wissen im gewählten Fach und können die Methoden und Forschungsansätze des gewählten Faches kritische reflektieren. Sie verstehen die Logik der Forschung und haben ein Verständnis für Forschungsfragen.</p> <p>Fachkompetenz (funktional): Studierende können wissenschaftliche Literatur suchen und empirischen Untersuchungen eigenständig auf ihre Validität, Aussagekraft und ihre Bedeutsamkeit bewerten. Sie sind in der Lage, den Erkenntnisstand des jeweiligen Faches einzuordnen und zu beurteilen. Sie können eigene inhaltliche Forschungsideen aus bestehenden Befunden generieren und kennen Wege, solche Ideen weiter zu untersuchen.</p> <p>Die Hausarbeit schult Studierende, eine Fragestellung aufgrund von aktueller Literatur zu beantworten und zu diskutieren.</p>				
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Die konkreten Themen hängen vom gewählten Vertiefungsbereich (Allgemeine Psychologie II, Biologische Psychologie, Entwicklungspsychologie, Differentielle Psychologie) ab. Beispiele aus den inhaltlichen Fächern sind:</p> <p>Allgemeine Psychologie II</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theorien der Handlungssteuerung • Forschungsparadigmen der Emotionspsychologie <p>Biologische Psychologie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ethische Fragen der Biologischen Psychologie • Neuro-Anatomie <p>Entwicklungspsychologie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Säuglingsforschung • Emotionale und kognitive Entwicklung <p>Differentielle Psychologie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Persönlichkeits- und Intelligenztheorien • Methoden der Differentielle Psychologie 				
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Literaturstudium unter Anleitung, Gruppenarbeit, Präsentation, Diskussion</p> <p>Hausarbeit (Selbststudium unter Anleitung)</p>				
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Formal: keine</p>				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

	Inhaltlich: keine
6	Form der Modulprüfung Schriftliche Prüfung: Hausarbeit
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen des Moduls Erfolgreiche Bearbeitung der Hausarbeit
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) keine
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote entspricht der Note für die Hausarbeit. Die Modulnote geht mit einem Gewicht von 8% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Direktorin / Direktor für Studium und Lehre
11	Sonstige Informationen Das Modul bietet Studierenden die Möglichkeit, einen spezifischen Bereich der Grundlagenforschung methodisch und inhaltlich zu vertiefen. Das Modul kann aus einem der Bereiche „Allgemeine Psychologie II“, „Biologische Psychologie“, „Entwicklungspsychologie“ oder „Differenzielle Psychologie“ gewählt werden. Die Hausarbeit wird im gewählten Bereich geschrieben.

Aufbaumodul 10: Forschungskompetenz					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MSc-PSY-AO-AM-10	270 h	9 LP	3. Sem.	jährlich	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	gepl. Größe
	a) Projektseminar		30 h	120 h	15
	b) Kolloquium		30 h	30 h	
	c) Abschlussdokumentation		--	60 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Fachkompetenz (kognitiv): Das Modul beinhaltet die weitergehende Auseinandersetzung und praktische Anwendung wissenschaftlicher Techniken aus dem Bachelor- und Masterstudiengang. Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse einer ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellung, und sie leiten aus den einschlägigen Theorien eine Vorhersage ab, um sie mittels einer empirischen Untersuchung zu überprüfen. Die Studierenden reflektieren und kommunizieren die Ergebnisse anderer Forscher als auch die theoretischen Überlegungen, Planungen, Rahmenbedingungen, Instrumente, Vorgehensweisen und Schlussfolgerungen der eigenen wissenschaftlichen Arbeit.</p> <p>Fachkompetenz (funktional): Die Studierenden sind in der Lage, die in den Methodenmodulen des Bachelor- und Masterstudienganges erworbenen Kenntnisse relativ selbständig in einer eigenen empirischen Forschungsarbeit umzusetzen. Auch als Vorbereitung auf die Masterarbeit werden die einzelnen Schritte einer empirischen Forschungsarbeit unter Anleitung in einer Kleingruppe durchgeführt. Die Studierenden können in der Literatur recherchierbare Ergebnisse organisiert darstellen, einen in sich geschlossenen Argumentationsrahmen erstellen, diesen vor anderen nachvollziehbar präsentieren sowie dabei mit (multimedialen) Präsentationshilfsmitteln sachgerecht umgehen. Sie können zu einem vorgegebenen oder selbstgewählten Thema Literatur recherchieren, diese einer kritischen Bewertung unterziehen und daraus ein eigenes Untersuchungsdesign ableiten. Sie bewältigen die Probleme bei der Organisation und Durchführung der Datenerhebung und können aus den erlernten Auswertungsverfahren ein geeignetes Verfahren auswählen und durchführen. Sie können die gewonnenen Ergebnisse kritisch bewerten und im Hinblick auf die zugrunde liegende psychologische Theorie diskutieren. Sie können in einem Abschlussbericht (Poster) alle Schritte des Forschungsprozesses angemessen dokumentieren. Sie wenden Schlüsselqualifikationen in Bezug auf den fortgeschrittenen Gebrauch der englischen Fachsprache, den Einsatz und die Nutzung von Datenerhebungs- und Auswertungssoftware, Planungs- und Organisationskompetenz, sowie Techniken des Zeitmanagements, der Präsentation, Moderation und Interaktion im Team an.</p>				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>Projektseminar: Die inhaltliche Ausrichtung des Seminars kann aus dem Angebot verschiedener Anwendungsfächer des Masterstudienganges gewählt werden. Unabhängig vom gewählten methodischen und inhaltlichen Schwerpunkt werden die folgenden Inhalte behandelt: Literaturrecherche, Rezeption und Bewertung fremder Untersuchungen im Hinblick auf die Bewertung einer psychologischen Theorie, Untersuchungsplanung und –durchführung unter Berücksichtigung ethischer Probleme, Datenauswertung, Interpretation der Daten, Bewertung der Theorie.</p> <p>Kolloquium: Im Rahmen dieser Veranstaltung werden aktuelle Forschungsarbeiten kritisch rezipiert. Dabei werden inhaltliche und theoretische Entwicklungen, aktuelle empirische Befunde, methodische Zugänge sowie Fragen der Untersuchungsplanung und Dateninterpretation analysiert und diskutiert.</p>				
4	Lehr- und Lernformen				
	Seminar, Kleingruppenarbeit, Selbststudium, Kolloquium				
5	Modulvoraussetzungen				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

	Keine
6	Form der Modulprüfung Schriftliche Prüfung: Portfolio (unbenotet) Schriftliche Abschlussdokumentation (Abschlussbericht oder Poster; benotet)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen des Moduls Erfolgreiche Abschlussdokumentation
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Abschlussdokumentation. Die Modulnote geht mit einem Gewicht von 8% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. C. Stahl
11	Sonstige Informationen --

Ergänzungsmodul 11: Praktische Kompetenz					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
Msc-PSY-AO-EM-11	320 h	9	6. Semester	--	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	gepl. Größe
	1) Praktikum à 8 Wochen		320 h	--	--
	2) Vor- und Nachbereitung		30 h		
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	<p>Das vermittelt den Masterstudierenden eine berufliche Orientierung, sowie die Möglichkeit, Berufserfahrungen zu sammeln und Kontakte zu späteren, potentiellen Arbeitgebern im In- und Ausland zu knüpfen. Inhaltlich kann das Praktikum unter anderem in folgenden Bereichen erfolgen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klinischer Bereich • Diagnostik in verschiedenen Bereichen • Personalwesen (Personalauswahl, Personalentwicklung), Personal- und Unternehmensberatung, Training und Coaching • Werbung und Marketing • Bildung und Erwachsenenbildung • Berufliche Rehabilitation <p>Auf Antrag ist es möglich, das Praktikum in einem universitären Forschungsprojekt („Forschungspraktikum“) abzuleisten.</p>				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>Die Praktika sollen den Studierenden die Möglichkeit geben, ihre Schlüsselqualifikationen und fachspezifischen Qualifikationen im Berufsalltag anzuwenden. Wichtige Schlüsselqualifikationen für die Masterstudierenden sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zu selbstständiger Material- und Informationsbeschaffung • Kompetenzen zur systematischen Auswertung und Aufbereitung von Informationen • schnelles Erfassen, Analysieren und Dokumentieren von komplexen Problemstellungen und Denkweisen • selbständiges wie kooperatives Arbeiten <p>Fachspezifische Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse psychologischer, ökonomischer und bildungswissenschaftlicher Zusammenhänge • Kenntnisse statistischer und empirischer Methoden • Kenntnisse im Bereich der Diagnostik • Kenntnisse didaktischer Aufbereitung von Inhalten • Kenntnisse in Präsentation, Rhetorik und Kommunikation 				
4	Lehr- und Lernformen				
	Praktische Tätigkeiten				
5	Modulvoraussetzungen				

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

	Formal: keine Inhaltlich: keine
6	Form der Modulprüfung Nachweis über die Ableistung von einem Praktikum im Umfang von mindestens 320 Stunden unter Aufsicht eine/s Diplom Psychologen/in bzw. Psychologen/in mit Abschluss Master of Science im Fach Psychologie.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Absolvierung des Praktikums Abgabe der Zusammenfassung des Praktikums (s. Vorlage) Bestätigung der Praktikumsstelle mit Unterschrift der betreuenden Person
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Das Modul wird nicht benotet und geht nicht in die Fachnote mit ein.
10	Modulbeauftragte/r Direktor/in für Studium und Lehre
11	Sonstige Informationen --

2.2 Masterarbeit

Masterarbeit					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MSc-PSY-AO-MA	810 h	27	4. Sem.	---	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	gepl. Größe
	Masterarbeit		---	750 h	---
	1 Kolloquium		30	30 h	15
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Die Arbeit soll einen Beitrag zu einer wissenschaftlichen Fragestellung leisten. Die Masterarbeit vermittelt die Fähigkeit, eine begrenzte Fragestellung der Psychologie durch einschlägige Fachliteratur und eine empirische Studie in einem vorgegebenen Zeitraum zu beantworten. Die Studierenden sind in der Lage, wissenschaftliche Literatur zu sichten, auszuwählen, zu rezipieren, zu interpretieren und wiederzugeben. Sie können eine Fragestellung empirisch umsetzen und mit Daten beantworten.				
3	Inhalte des Moduls				
	Die inhaltliche Ausrichtung der Arbeit kann aus allen Bereichen der wissenschaftlichen Psychologie gewählt werden.				
4	Lehr- und Lernformen				

5	Modulvoraussetzungen				
	Keine				
6	Form der Modulprüfung				
	Schriftliche Prüfung: Hausarbeit				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten				
	Erfolgreicher Besuch der Veranstaltung des Moduls Abgabe der Arbeit und mindestens die Benotung „ausreichend“				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)				
	Keine				
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote				
	Die Modulnote geht mit einem Gewicht von 20% in die Fachnote ein.				
10	Modulbeauftragte/r				
	Direktor/in für Studium und Lehre				
11	Sonstige Informationen				
	Auf Antrag kann auch eine Gruppenarbeit angefertigt werden. Die Gruppengröße sollte drei Personen nicht übersteigen und die Beiträge jeder Person müssen kenntlich gemacht sein. Die Masterarbeit wird von einem Kolloquium begleitet, das Austausch und Diskussion über Inhalte und Probleme erlaubt.				

3 Studienhilfen

Das forschungsorientierte Masterstudium Psychologie ist ein konsekutives Studium und die Module bauen aufeinander auf. Die Abbildung im Anhang zeigt den Verlauf und den Bezug der einzelnen Module. Es empfiehlt sich nicht, die Module in einer anderen Reihenfolge als der vorgeschlagenen Abfolge zu belegen.

3.1 Musterstudienplan

Der Musterstudienplan entspricht der semesterbezogene LP-Übersicht (s. 1.4). Das Modul Praktische Kompetenz sollten idealerweise in der vorlesungsfreien Zeit von Semester 3 auf Semester 4 absolviert werden.

3.2 Fach- und Prüfungsberatung

Das SSC Psychologie bietet eine konkrete Beratung zu allen Fragen des Studienverlaufs an.

MODULHANDBUCH - PSYCHOLOGIE - 1-FACH-MASTER OF SCIENCE
(anwendungsorientiertes Profil)

Psychologie – Anwendungsorientierter Master of Science

LP/ECTS = Leistungspunkte/Kreditpunkte, SWS = Semesterwochenstunden

Sem	Wahlbereich: 2 aus 3						SWS	LP	
Studienberatung									
1	Multivariate Verfahren (6)	Forschungsm. und Evaluation (1. Sem. 6)		Klinische Psych. Grundlagen (6)	Wirtschafts- und Konsumentenps. (1. Sem. 6)	Pädagogische Psych. (1. Sem. 6)	Forschungsmodul (1. Sem. 6)	20	30
	1 Vorlesung	2 Vorlesungen		1 Vorlesung	1 Vorlesung	1 Vorlesung	2 Seminare		
	1 Übung	1 Essay		1 Seminar	1 Seminar	1 Seminar			
	1 Klausur			1 Klausur					
2	Grundlagen Vertiefung (6)	Forschungsm. und Evaluation (2. Sem. 3)	Diagnostische Praxis (1. Sem. 3)	Klinische Psych. Vertiefung (1. Sem. 6)	Wirtschafts- und Konsumentenps. (2. Sem. 6)	Pädagogische Psych. (2. Sem. 6)	Forschungsmodul (2. Sem. 6)	14	30
	1 Seminar	1 Vorlesung	1 Seminar	1 Seminar	1 Seminar	1 Seminar	1 Seminar		
	1 Hausarbeit	1 Klausur		1 Übung	1 Klausur	1 mündliche Prüfung	1 Abschluss-Prüfung		
3	Forschungs-Kompetenz (9)	Praktikum (9)	Diagnostische Praxis (2. Sem. 6)	Klinische Psych. Vertiefung (2. Sem. 9)				7	33
	1 Seminar		1 Seminar	2 Übungen					
	1 Untersuchung + Bericht		1 Bericht	1 Klausur					
	1 Kolloquium								
4	Masterarbeit mit Kolloquium (27)						2	27	
							43	120	

Anmerkung: Das Kolloquium im Rahmen der Masterarbeit bezieht sich auf ein begleitendes Seminar im 4. Semester.

